Auftrag
Netzverträglichkeitsprüfung

im Stromverteilnetz
der Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG
(SWAB EAG)

Eingangsvermerk der SWAB EAG:

STADTWERKE Annaberg-Buchholz
Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG
Robert-Schumann-Straße 1 09456 Annaberg-Buchholz
Telefon: 03733 5613-0 Telefax: 03733 5613-15
www.swa-b.de infoline@swa-b.de

1. Anlagenstandort

Straße, H-Nr.: _____ Ort: _____

Gemarkung, Flur, Flurstück: _____ PLZ: _____

2. Anschrift des Auftraggebers

☐ Adresse wie Anlagenstandort

Name/ Firma: _____ Straße, H-Nr.: _____

E-Mail: _____ Ort: _____

Telefon: _____ PLZ: _____

3. Angaben zur geplanten Anlage

Energieträger: _____ Anlagenart: _____ Leistung: _____ kW

Netzebene: _____ Weitere Angaben: _____

4. Benötigte Unterlagen

- Formular "Anmeldung zum Netzanschluss" (ANA) und Datenblatt zum "Anschluss von Erzeugungs-/ Entnahmeanlagen" (EEA)
- Übersichtsschaltplan
- Lageplan mit Standort der Anlage und ggf. gewünschtem Netzanschlusspunkt
- Datenblatt des Herstellers zur Erzeugungsanlage und zum Wechselrichter (sofern vorhanden)
- Konformitätsnachweis zur Erzeugungseinheit nach VDE-AR-N 4105
- Konformitätsnachweis zum NA-Schutz nach VDE-AR-N 4105

Für an das Mittelspannungsnetz anzuschließende Anlagen ist **zusätzlich** einzureichen:

- Übersichtsbild für zentralen NA-Schutz mit Einstellwerten
- Angaben über die Kurzschlussfestigkeit der Betriebsmittel der Anschlussanlage
- Elektrische Daten des/der für die Netzanbindung verwendeten Kundentransformators/en
- Beschreibung der Art und Betriebsweise von Antriebsmaschine, Generator und Umrichter an Hand von Datenblättern oder Prüfprotokollen
- typspezifisches Einheiten-Zertifikat pro Erzeugungsanlage

5. Beauftragung

Hiermit beauftragen wir die SWAB EAG verbindlich mit der Durchführung der ingenieurtechnischen Prüfung der Realisierbarkeit der geplanten Netzanbindung der o.g. Erzeugungsanlage unter Berücksichtigung der Vorbelastungen des Netzes durch angeschlossene Kunden sowie durch bereits bestätigte bzw. künftig anzuschließende Erzeugungsanlagen (Netzverträglichkeitsprüfung).

Dieser Auftrag gilt nur für das oben genannte Vorhaben und hat die nach Punkt 4. einzureichenden Unterlagen zur Grundlage. Auf dieser Basis ermittelt die SWAB EAG den für die Anlage geeigneten Verknüpfungspunkt mit dem Netz bzw. ermittelt die am ggf. gewünschten Netzanschlusspunkt verfügbare Anschlussleistung. Mit der Mitteilung über das Ergebnis der Netzverträglichkeitsprüfung gibt die SWAB EAG gleichzeitig eine Leistungszusage, welche eine Gültigkeit von 6 Monaten ab Datum der Information an den Auftraggeber hat.

Das Ergebnis der durchgeführten Netzverträglichkeitsprüfung bleibt insofern unverbindlich, als sich aus später vom Auftraggeber im Zusammenhang mit dem o. g. Vorhaben einzureichenden Unterlagen gegenüber den bislang eingereichten vorhabenbezogenen Unterlagen Abweichungen ergeben, die eine technische Neubewertung der Netzverträglichkeit der geplanten Netzanbindung der Eigenerzeugungsanlage erforderlich machen. Dies gilt entsprechend, soweit sich später allgemein anerkannte technische Regelungen, Standards oder Rahmenbedingungen ändern oder sich sonstige das o. g. Vorhaben unmittelbar oder mittelbar betreffende rechtliche oder wirtschaftliche Rahmenbedingungen in einer Weise ändern, die die technische Neubewertung der Netzverträglichkeit erforderlich machen. Den hierdurch ggf. zusätzlich entstehenden Prüfungsaufwand werden wir der SWAB EAG gegen Rechnung im entsprechenden Umfang erstatten.

6. Unterschrift

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift Auftraggeber